

7. OKTOBER



Erinnern. Erzählen. Weiterleben.

Ein Gedenkabend in der Jüdischen
Gemeinde Hannover

Am 7. Oktober erinnern wir gemeinsam an die Opfer des Terrorangriffs auf Israel, an die Ermordeten und an die vielen Menschen, deren Leben an diesem Tag für immer verändert wurde.

An diesem Abend möchten wir nicht nur über Zahlen sprechen, sondern über Menschen – über ihre Geschichten, ihren Mut und ihre Menschlichkeit.

Kunst und Erinnerung

Das Nova-Festival: Erinnerung durch Kunst

Geschichten von Mut und Menschlichkeit

Gemeinsames Psalmgebet

Zum Abschluss laden wir Sie ein, Ihre Gedanken, Gefühle und Hoffnungen in Worten oder Bildern auszudrücken.

Mittwoch, 7. Oktober 2026 | 18:00 Uhr

Jüdische Gemeinde Hannover K.d.ö.R.

Haeckelstraße 10 · 30173 Hannover

Anmeldung erforderlich: Tel. 0511 28339861

*Wir laden Sie herzlich ein,
mit uns zu erinnern.*

PROGRAMM

- | | |
|-------|---|
| 18:00 | Ankommen & Ausstellung
Ankommen und Besichtigung der Kunstwerke zum 7. Oktober. |
| 18:15 | Begrüßung und Eröffnung
Rabbiner Shimon Kutnovsky-Liak
Einige Worte zum Gedenken, zur Bedeutung dieses Abends und dazu, warum wir gemeinsam erinnern. |
| 18:25 | Das Nova-Festival: Erinnerung durch Kunst
Einführung von Dr. Anna Smoliarova, Ausstellungskuratorin, in die künstlerische Auseinandersetzung mit dem 7. Oktober. |
| 18:40 | Geschichten von Mut und Menschlichkeit
Mitglieder unserer Gemeinde lesen und erzählen ausgewählte Geschichten aus dem Buch „Ein Tag im Oktober“. Geschichten von Menschen, die inmitten des Grauens anderen halfen, Menschen retteten und außergewöhnlichen Mut und Menschlichkeit zeigten. Zwischen den Geschichten lassen wir bewusst kurze Momente der Stille. |
| 19:10 | Erinnern und weiterleben
Abschließende Gedanken über Erinnerung, Verantwortung und die Zukunft. |
| 19:20 | Gemeinsames Psalmgebet
Gemeinsames Tehillim-Gebet zum Gedenken an die Ermordeten sowie für die Überlebenden, Verletzten und alle, die bis heute die Folgen des 7. Oktober tragen. |
| 19:30 | Gedanken, Gefühle und Hoffnungen
Einladung, Ihre Gedanken, Gefühle und Hoffnungen in Worten oder Bildern auszudrücken. Begleitet von Dr. Anna Smoliarova. |

Anschließend Zeit für Begegnung und Gespräche.